

A. Never stop learning

Growing up, either our parents or other people close to us told us stories. Fairy tales certainly have a long tradition in Germany, just as in so many other countries. Underline the verbs in the narrative past.

Vor langer Zeit lebte ein kleines Kind in einer kleinen Stadt. Das Kind hieß Lotte. Lotte wollte jeden Tag zur Schule gehen, weil ihr Lernen Spaß machte. Aber die Lehrerin war natürlich am Samstag und Sonntag nicht in der Schule. Lotte wartete jedes Wochenende vor der Schule, aber niemand kam. Eines Tages sah Lotte ein anderes kleines Mädchen. Dieses Mädchen hieß Käthe. Das Mädchen mochte die Schule auch sehr und saß auch vor der Schule. Da sagte Lotte zu Käthe: „Hallo, ich heiße Lotte. Willst du mit mir lernen, weil die Schule heute und morgen geschlossen ist?“ Und Käthe antwortete: „Hallo Lotte! Ich heiße Käthe und möchte sehr gerne mit dir zusammen lernen.“ Somit gingen die beiden Mädchen nach Hause und lernten zusammen und spielten zusammen und erzählten sich viele schöne Geschichten.

B. Verb tenses

Fill in the chart based on Exercise A in both the present tense and the narrative past tense. Then mark (X) to identify the verbs as regular or irregular in the narrative past. Consult *Auf geht's!* if you are unsure about regular or irregular verbs. Use *sie* in the singular form throughout to list the verbs.

Infinitive	Present tense	Narrative past	Regular	Irregular
leben	<i>sie lebt</i>	<i>sie lebte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
heißen	<i>sie heißt</i>	<i>sie hieß</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
wollen	<i>sie will</i>	<i>sie wollte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
machen	<i>sie macht</i>	<i>sie machte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sein	<i>sie ist</i>	<i>sie war</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
warten	<i>sie wartet</i>	<i>sie wartete</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kommen	<i>sie kommt</i>	<i>sie kam</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
sehen	<i>sie sieht</i>	<i>sie sah</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mögen	<i>sie mag</i>	<i>sie mochte</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
sitzen	<i>sie sitzt</i>	<i>sie saß</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
sagen	<i>sie sagt</i>	<i>sie sagte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
antworten	<i>sie antwortet</i>	<i>sie antwortete</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gehen	<i>sie geht</i>	<i>sie ging</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
lernen	<i>sie lernt</i>	<i>sie lernte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
spielen	<i>sie spielt</i>	<i>sie spielte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erzählen	<i>sie erzählt</i>	<i>sie erzählte</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Regular verb practice

Build the narrative past for the regular verbs below by following the formula: **verb stem + -te = narrative past form** for the 3rd person singular.

	Verb stem	Narrative past		Verb stem	Narrative past
1. wohnen	<i>wohn</i>	<i>wohnte</i>	3. hoffen	<i>hoff</i>	<i>hoffte</i>
2. kaufen	<i>kauf</i>	<i>kaufte</i>	4. brauchen	<i>brauch</i>	<i>brauchte</i>

D. Schulranzen

Fill in the blanks with a logical regular verb in the narrative past tense. All verbs in the text are in the plural, so you do not need to conjugate them any further.

brauchten hatten hofften kauften nahmen träumten wohnten

Moritz und Melchior wohnten mit ihren Eltern in einer Großstadt. Die Kinder brauchten neue Schulranzen, aber ihre Eltern hatten keine Zeit zum Einkaufen. Moritz und Melchior hofften auf ein Wunder und sie träumten jede Nacht von ihren neuen Schulranzen. (Und als das Wunder nicht kam, da nahmen sie die EC-Karte von ihren Eltern und kauften sich selbst die Schulranzen!)

E. Schultüte

Underline the irregular verbs in the narrative past tense in this short story.

Max und Johannes sahen eines Tages zusammen auf den Kalender: „Oh! In einer Woche beginnt die Schule!“ Am ersten Tag gingen sie also zur Schule und standen brav auf dem Schulhof. Beide trugen ihre neuen Schulranzen und auch riesige Schultüten. Sie blieben den gesamten Vormittag in der Schule. Und am Abend hielten sie noch immer ihre Schultüten in den Armen! In dieser Nacht schliefen beide besonders gut.

F. Match the infinitive

Match the infinitive with the verbs in the simple past in Exercise E. The verbs are listed in alphabetical order. List the narrative past in the 3rd-person singular (*er/sie/es*).

<i>infinitive</i>	<i>3rd person singular in the narrative past</i>
bleiben	er/sie/es <u>blieb</u>
gehen	er/sie/es <u>ging</u>
halten	er/sie/es <u>hielt</u>
schlafen	er/sie/es <u>schlief</u>
sehen	er/sie/es <u>sah</u>
stehen	er/sie/es <u>stand</u>
tragen	er/sie/es <u>trug</u>

G. Your first day in school

Write four sentences about your first day in the *Grundschule* in your home country. Use different verbs in the narrative past tense.

Answers will vary.

A. Schule

Angela and her grandson Lars are talking about their experiences in school. Circle all of the modal verbs in the dialog in the present tense and narrative past tenses.

Lars: Ach, Oma! Unser Klassenlehrer nervt und ich mag ihn einfach nicht!

Angela: Das tut mir leid und ich kann das gut verstehen. Mein Klassenlehrer war viel zu streng und niemand mochte ihn! Aber wenigstens durften wir im Gymnasium chemische Experimente durchführen und das fand ich toll. Man konnte in der Schule auch viel lernen, wenn man wollte.

Lars: Ich darf dieses Halbjahr wählen, ob ich Chemie oder Physik belegen will.

Angela: Schön. Wie viele Klausuren musst du eigentlich nächsten Monat schreiben?

Lars: Fünf. Willst du mir beim Lernen helfen?

Angela: Ja, natürlich!

Lars: Gestern mussten wir eine „Probeklausur“ schreiben und die war so unglaublich schwierig.

Angela: Nun gut, was sollen wir wiederholen?

B. Infinitive

Write down the infinitives of the modal verbs used in Exercise A in the order they appear. Write each infinitive only once.

- | | |
|-----------|-----------|
| 1. mögen | 4. wollen |
| 2. können | 5. müssen |
| 3. dürfen | 6. sollen |

C. Verb tenses

Mark (X) whether the modal verbs from Exercise A are conjugated in the present tense or in the narrative past. The verbs are listed with the pronoun from the dialog but in alphabetical order.

	Present tense	Narrative past		Present tense	Narrative past
1. ich darf	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. wir mussten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. wir durften	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8. wir sollen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. man konnte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	9. ich will	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. ich mag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10. du willst	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. niemand mochte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	11. man wollte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
6. du musst	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

D. Wie heißt das?

Translate each sentence into English.

- Niemand mochte den Klassenlehrer.
- Wir durften chemische Experimente durchführen.
- Musstest du eine Klausur schreiben?
- Ihr konntet zu Hause lernen.

Nobody liked the class teacher.

We were allowed to conduct/do chemical experiments.

Did you have to write/take an exam/test?

You were able to/could study at home.

E. Conjugating modal verbs

Verbs, modal or otherwise, are always conjugated unless they accompany an already conjugated verb. Mark (X) the correctly conjugated form of the modal verb *können* in the narrative past.

	konntest	konnte	konnten	konntet
ich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
du	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
er/sie/es	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ihr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(S)ie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F. The same

Which pronouns cause the conjugated verb form to have the same endings (for modal verbs)?

1. *ich* and *er/sie/es*
2. *wir* and *(S)ie*

G. Back then

Angela is talking about her time in school back in the days. Conjugate the modal verbs in the narrative past to fill in the blanks.

dürfen mögen müssen wollen

In meiner Schule *mussten* wir alle eine Schuluniform tragen, weil ich auf einem katholischen Gymnasium war. Ich *durfte* also nie Hosen tragen, sondern immer nur Röcke. Aber meine Eltern waren eher progressiv und zu Hause trug ich, was ich *wollte*. Aber ich *mochte* meine Schulzeit sehr und habe gute Erinnerungen daran.

H. Vor der Universität

Write four sentences about applying to your university. Use different modal verbs in the narrative past. Feel free to use the ideas in the box. The vocabulary is taken from the list in 7.2 in *Auf geht's!*.

viele Klausuren schreiben nicht durchfallen pauken
auf eine Highschool gehen gute Noten bekommen

Answers will vary.

A. Life

Circle all verbs in the narrative past tense and underline all verb combinations in the conversational past tense, i.e., the helping verb and the main verb.

Karin: Mein Vater hat mir dieses Wochenende erzählt, dass er mit unserem Literaturprof Kurzke zusammen studiert hat!

Silke: Echt?! Das ist ja lustig. Hatte Kurzke damals auch schon einen roten Schal?

Karin: Weiß nicht. Aber ich habe Kurzke gestern in der Stadt getroffen und er war sehr nett zu mir und hat mich gegrüßt.

Silke: Du warst gestern in der Stadt?! Ich dachte, dass du eine Hausarbeit schreiben musstest!

Karin: Ja, das wollte ich auch machen, aber dann kam meine Schwester vorbei und... na ja, du weißt ja, wie das ist.

Note: vorbeikommen is a separable-prefix verb.

Silke: Nein, eigentlich nicht. Aber schön, dass ihr zusammen Spaß hattet. Und jetzt muss ich los. Tschüss!

Karin: Tschau!

B. Infinitives

Write down the infinitives of all the verbs used above, excluding *haben* and *sein* that are already listed below. Do not write the same verb twice, even if you encounter it in different conjugated forms.

- 1. haben
- 2. erzählen
- 3. studieren
- 4. sein
- 5. wissen

- 6. treffen
- 7. grüßen
- 8. denken
- 9. schreiben

- 10. wollen
- 11. machen
- 12. vorbeikommen
- 13. losmüssen

Note: Ich muss los! = I gotta go!

C. Wie heißt das?

Translate the sentences into English. You will find all three tenses (present, conversational past, and narrative past) we covered so far. The vocabulary can be found in 7.3 in *Auf geht's!*. When you are finished with this exercise, note what magic the German present tense performs in the third sentence!

- 1. In meinem Geschichtsseminar gab es zu viele Studierende.
- 2. Aber in meinem Literaturseminar habe ich meine Freundin getroffen.
- 3. Morgen habe ich keine Vorlesungen.
- 4. Mein Praktikum hat mir Spaß gemacht!
- 5. Ich wollte schon immer zur Uni gehen.

There were too many students in my history seminar.

But I met my girlfriend in my literature seminar.

Tomorrow I don't have any lectures.

I enjoyed my internship!

I had always wanted to go to college.

D. Review

Since the verbs *haben* and *sein* are of utmost importance for both the conversational past and the narrative past tenses, let's review them here. Conjugate *haben* and *sein* in the present tense.

haben				sein			
ich	<u>habe</u>	wir	<u>haben</u>	ich	<u>bin</u>	wir	<u>sind</u>
du	<u>hast</u>	ihr	<u>habt</u>	du	<u>bist</u>	ihr	<u>seid</u>
er/sie/es	<u>hat</u>	(S)ie	<u>haben</u>	er/sie/es	<u>ist</u>	(S)ie	<u>sind</u>

E. Review 2 Conjugate the verbs *haben* and *sein* in the narrative past.

haben				sein			
ich	<i>hatte</i>	wir	<i>hatten</i>	ich	<i>war</i>	wir	<i>waren</i>
du	<i>hattest</i>	ihr	<i>hattet</i>	du	<i>warst</i>	ihr	<i>wart</i>
er/sie/es	<i>hatte</i>	(S)ie	<i>hatten</i>	er/sie/es	<i>war</i>	(S)ie	<i>waren</i>

F. Narrative past Fill the blanks with the correct verbs. The verbs are given in the infinitive, so put them into the narrative past and also conjugate them. Look up the narrative past forms, if necessary.

geben heißen können wissen

Nach meinem ersten Unitag *konnte* ich mich an keine Namen erinnern. Es *gab* einfach zu viele Studierende in meinen Kursen. Aber nach einer Woche *wusste* ich, dass meine Tischnachbarin Michaela *hieß*.

G. Conversational past Fill the blanks with the correct verbs. The verbs are given in the infinitive, so put them into the conversational past and also conjugate the helping verbs *haben* and *sein* correctly. Look up the conversational past forms, if necessary.

fahren kennenlernen machen kommen

Hey Sascha, mein erster Unitag *hat* mir richtig viel Spaß *gemacht*! Und deiner? Zum Glück *bin* ich pünktlich zu meinen Vorlesungen *gekommen*, denn der Bus *ist* so unglaublich langsam *gefahren*. *Hast* du schon einige Kommilitonen *kennengelernt*? Ich ruf nachher mal an.

Gruß

Nick

H. Erster Unitag Write four sentences about your first day at the university. Use both the conversational past and also the narrative past, as Germans do in more casual writing (emails, texts, or letters to friends).

Answers will vary.

A. Nicht jetzt!

Sandra is in a rush and her roommates Jonas and Patrick are trying to be helpful...but that seems to backfire. Read the dialog and underline all imperative verb forms below.

Sandra: Wo ist denn meine Tasche? Wer hat meine Tasche genommen? Jonas, bring mir bitte meine Tasche! Ich muss los!

Jonas: Was?

Patrick: Was willst du, Sandra?

Sandra: Bringt mir bitte meine Tasche! Ich muss los!

Patrick: Mach mal keinen Stress, Sandra.

Sandra: Erzähl mir jetzt nichts von Stress. Ich muss los!

Jonas: Hier ist deine Tasche. Bitte. Und, Patrick, sei ein bisschen rücksichtsvoller, ja? Sandra ist gestresst.

Sandra: Danke, Jonas.

Patrick: Tut mir leid, Sandra. Verzeih mir bitte.

Sandra: Ist schon gut, Patrick. Oh, holt nachher bitte das Paket beim Nachbarn ab! Tschau!

B. Wie heißt das?

Translate the sentences into English. Pay special attention to the different verb forms.

- | | |
|-----------------------------|---|
| 1. Bring mir meine Tasche! | <i>Bring me my bag!</i> |
| 2. Bringt mir meine Tasche! | <i>You guys/Y'all, bring me my bag!</i> |
| 3. Sei rücksichtsvoll! | <i>Be considerate!</i> |
| 4. Verzeih mir bitte. | <i>Forgive me, please!</i> |

C. Imperative or not

As you read in the explanations in *Auf geht's!* and are aware of from your own language, the imperative should be used sparingly as it can come across as exceedingly rude. Mark (X) the situations in which the imperative seems more or less justified.

- | | justified | not justified |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Gib mir Kaffee! | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Passt auf! | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Brems! Ein Fahrrad kommt! | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Lies das Buch! | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 5. Lauft schneller! Wir müssen gewinnen! | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

D. Polite requests in the imperative

In many situations, the imperative is not rude but simply efficient and straightforward, in particular when you add a "bitte." Match the professions with the logical commands based on the vocabulary in this unit.

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. <i>e</i> Eine Apothekerin | a. Geben Sie mir bitte das Excel-Arbeitsblatt. |
| 2. <i>d</i> Eine Ärztin | b. Bringen Sie mir bitte das Ethanol. |
| 3. <i>a</i> Eine Buchhalterin | c. Bezahlen Sie Ihre Lebensmittel bitte an dieser Kasse. |
| 4. <i>b</i> Eine Chemikerin | d. Bringen Sie diesen Patienten bitte in den Operationsaal. |
| 5. <i>c</i> Eine Verkäuferin | e. Nehmen Sie dieses Medikament drei Mal täglich. |